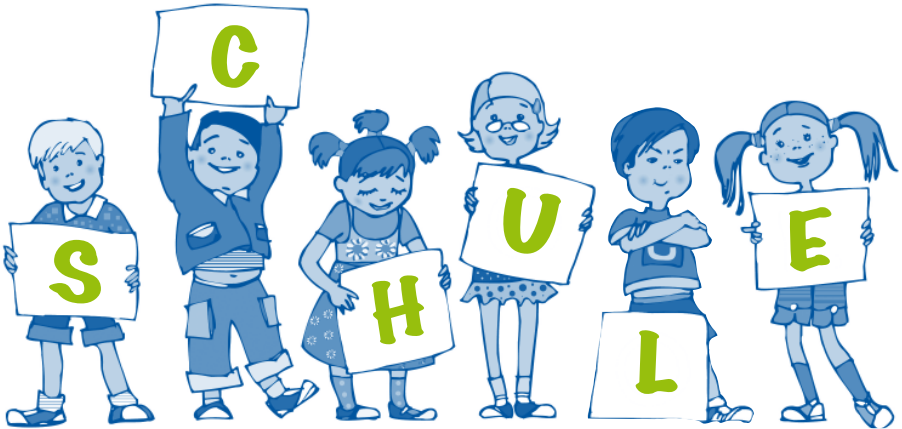


Willkommen in der



Hallo

bald beginnt die Schule für dich

Ort

Datum

Zeit

Liebe Eltern

Gespannt und erwartungsvoll sehen Sie dem ersten Schultag Ihres Kindes entgegen. Mit dem Schuleintritt beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Ein grosser Teil des Tagesablaufs wird von nun an durch die Schule mitbestimmt. Ihr Kind wird gefördert und erhält viele Anregungen, es werden aber auch Anforderungen gestellt. Unterstützen Sie Ihr Kind bei diesem wichtigen Schritt – Sie können ihm damit vieles erleichtern.



Ziele der Primarschule Weinfeld

Die Primarschule Weinfeld begleitet und fördert Ihr Kind in seinem Lern- und Entwicklungsprozess. Sie setzt sich ein für eine umfassende, zeit- und kindergerechte Bildung von fachlichen, persönlichen und sozialen Kompetenzen. Die Schule ist bestrebt, die Freude am Lernen und an der Leistung zu wecken und zu erhalten und das Urteilsvermögen zu fördern.

Zusammenarbeit

Die Geborgenheit im Elternhaus ist einer der wichtigsten Faktoren, die dem Kind zu einer gesunden und guten Entwicklung verhelfen.

Ein guter und enger Kontakt zwischen Schule und Elternhaus ist von grosser Bedeutung. Die Lehrperson orientiert Sie über die Schulgestaltung und über die Möglichkeiten, mit Ihrem Kind gemeinsam auf die vorgegebenen Ziele hin zu arbeiten. Die Entwicklung Ihres Kindes, sein Lern- und Sozialverhalten sowie der Leistungsstand sind Gesprächsinhalte zwischen Lehrpersonen und Eltern. Besuchen Sie den Schulunterricht, um die Lehrperson besser kennen zu lernen und Ihrem Kind Ihr Interesse an seinem Tun zu zeigen. Pro Schuljahr werden zudem offizielle Besuchstage in den Schulhäusern durchgeführt.

Wünschen Sie ein längeres Gespräch mit der Lehrperson, so vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Der 1. Schultag

Ihr Kind sollte am ersten Schultag von mindestens einem Erziehungsbevollmächtigten begleitet werden.

Die Lehrperson wird am ersten Schultag einige wichtige Informationen und Hinweise geben.



Vorbereitung

Wir bitten Sie, für den Schulbeginn Folgendes bereitzustellen:

- Schulrucksack
- Etui
- Hausschuhe
- Turnkleider
- Turnschuhe
- Malschürze
- Becher
- Zahnbürste
- evtl. Badesachen für den Schwimmunterricht

Bitte bezeichnen Sie die Gegenstände und Kleider Ihres Kindes mit den Initialen.

Schulweg

Für den Schulweg sind Sie als Eltern verantwortlich. Begleiten Sie am Anfang Ihr Kind und zeigen Sie ihm den sichersten Weg.

Bitte verzichten Sie darauf, Ihr Kind in die Schule zu fahren.

Die Kinder erhalten am ersten Schultag einen Leuchtstreifen, der immer sichtbar getragen werden muss.

Klassen und Unterrichtslektionen

Zyklus 1

Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt derzeit in der 1. Klasse 24 und in der 2. Klasse 26 Lektionen.

Zyklus 2

In der 3. Klasse werden 29 und von der 4. bis zur 6. Klasse 30 Pflichtlektionen pro Woche unterrichtet.



Regelklasse

Schulreife Kinder werden in Regelklassen unterrichtet.

Vorbereitungsklasse

In der einjährigen Vorbereitungsklasse werden Kinder unterrichtet, die zum Zeitpunkt des Übertritts vom Kindergarten in die Schule noch nicht reif für die Schule sind oder die erforderlichen Fähigkeiten noch nicht mitbringen. Dank dem angepassten Lernumfeld, einer Mischform von Kindergarten und Schule, und den individuell abgestimmten Unterstützungsangeboten können die Kinder ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert werden. Nach der Vorbereitungsklasse treten die Kinder in die 1. Regelklasse ein.

Einschulungsklassen

Für bedingt schulreife Kinder steht die Einschulungsklasse zur Verfügung. In dieser Klasse kann das Kind den Unterrichtsstoff der ersten Primar Klasse innerhalb von zwei Jahren absolvieren und anschliessend in die zweite Regelklasse übertreten. Die Kinder haben mehr Zeit, um sich einzugeöhnen und den Lehrstoff zu verarbeiten. Die Lehrperson hat dank kleineren Klassen Gelegenheit, sich intensiver um einzelne Kinder zu kümmern.

Sonderklasse

Die Lehrpersonen unterrichten nach einem speziellen Lehrplan einer Kleinklasse. Sie unterstützen und fördern jedes Kind nach seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten. Die Einteilung in die Sonderklasse erfolgt nach einer Abklärung durch den Schulpsychologen und in Absprache mit den Eltern.

Dienstleistungen und Fördermassnahmen



Heilpädagogik / Förderkurse / Psychomotorik

Fachpersonen sind für die optimale Betreuung und Förderung von Schülern und Schülerinnen zuständig.

Deutsch als Zweitsprache

Deutschkationen fördern die Integration der fremdsprachigen Kinder.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit bietet Unterstützung durch niederschwellige Angebote an. Schulsozialarbeit baut auf Grundlagen der Einzelfallhilfe, der sozialen Gruppenarbeit und der Projektarbeit auf. Sie regt Lösungsprozesse an. Die Schulsozialarbeit ist eine neutrale Anlaufstelle für Kinder, Eltern und Lehrpersonen.

Logopädie

Fachkräfte unterstützen das Kind bei Sprach- und Sprechschwierigkeiten.

Dienstleistungen und Fördermassnahmen



Betreute Aufgabenzeit

Einzelne Schulzentren bieten betreute Aufgabenstunden in Gruppen an. Die Schulleitung gibt Ihnen gerne Auskunft.

Schulzahnklinik

Die Kinder haben Anrecht auf eine Untersuchung pro Jahr in der Schulzahnklinik.

Die Schulgemeinde übernimmt die Kosten dieser Untersuchungen und der Prophylaxe.

Es steht den Eltern frei, ihr Kind auf eigene Kosten durch einen Privatzahnarzt behandeln zu lassen.

Weitere Informationen



Beurteilung und Zeugnisse

Die Lehrperson beobachtet die Kinder stets und teilt ihre Beurteilung den Eltern in einem jährlich stattfindenden Gespräch mit.

Am Ende des Schuljahres erhalten alle Schüler und Schülerinnen ein Zeugnis.

Die Eltern können sich selbstverständlich auch während des Schuljahres bei der Lehrperson über die Leistungen ihres Kindes informieren.

Schulreisen, Exkursionen und Lager

Ausflüge dienen der Gemeinschaft und ergänzen den Schulstoff. Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler obligatorisch.

Unfallversicherung

Die Unfallversicherung ist Sache der Eltern.

Absenzen

Kann ein Kind infolge Krankheit, Unfall etc. den Schulunterricht nicht besuchen, ist die Lehrperson vor Unterrichtsbeginn zu informieren. Erziehungsberechtigte, die ihr Kind ohne ausreichende Entschuldigungsgründe nicht zur Schule schicken, können bei der Staatsanwaltschaft angezeigt werden.

Ferien

Die Ferienregelung der Primarschule Weinfelden ist verbindlich. Der Ferienkalender wird immer zwei Jahre im Voraus auf unserer Homepage veröffentlicht.

Familienergänzende Betreuung



Die Offene Tagesschule Weinfelden bietet in allen drei Schulhäusern eine Betreuung für Kinder der Primarschulgemeinde an.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.offenetagesschuleweinfelden.ch oder unter Telefon 071 620 04 03

Paul-Reinhart-Schulzentrum

Kindergärten

Paul Reinhart

Industriestrasse 23
Telefon 071 626 08 43

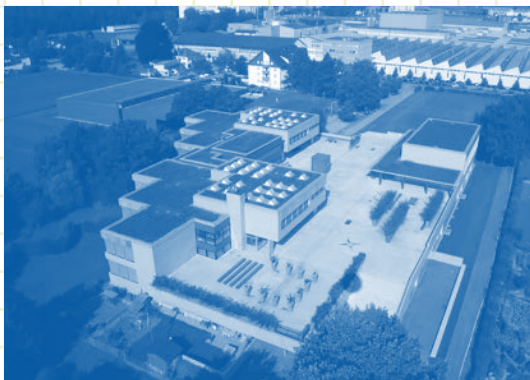
Austrasse Ost und West

Austrasse 15a
Telefon 071 622 64 60

Falken

Falkenstrasse 8

Kiga Blau 071 622 27 33
Kiga Gelb 071 622 27 39



Paul-Reinhart-Schulzentrum
Industriestrasse 23
8570 Weinfeldern
www.paul-reinhart.ch

Schulleitung

Michael Götsch
Telefon 071 626 08 48
Nadine Götsch
Telefon 071 622 08 06
Lehrerzimmer
Telefon 071 626 08 40

Hauswart

Hansruedi Knill
Telefon 079 955 45 79

Martin-Haffter-Schulzentrum

Kindergärten

Martin-Haffter

Giessenweg 8

Tel. Teamzimmer 071 622 26 16

Kiga Gelb 071 620 12 71

Kiga Orange 071 622 54 05

Kiga Grün 071 622 37 47

Kiga Blau 071 620 12 73



Martin-Haffter-Schulzentrum

Giessenweg 10

8570 Weinfeldten

www.martin-haffter.ch

Schulleitung

Jean-Philippe Gerber

Tanja Kroha

Telefon 071 620 12 74

Lehrerzimmer

Telefon 071 622 32 01

Hauswart

Daniel Brunner

Telefon 079 274 95 19

Elisabetha-Hess-Schulzentrum

Kindergärten

Schwärze

Schwärzeweg 6

Tel. Teamzimmer 071 622 42 32

Kiga Grün 071 622 32 16

Kiga Gelb 071 622 32 22

Kiga Orange 071 622 60 81

Kiga Blau 071 622 42 32



Elisabetha-Hess-Schulzentrum

Egelseestrasse 18

8570 Weinfelden

www.elisabetha-hess.ch

Schulleitung

Eva Noger

Sheila Pinto

Telefon 071 626 05 40

Lehrerzimmer

Telefon 071 626 05 41

Hauswart

Roman Steuble

Telefon 079 257 68 78

Wichtige Adressen

Schulverwaltung Primarschule Weinfelden

Freiestrasse 5
8570 Weinfelden
Telefon 071 622 33 10
sekretariat@schuleweinfelden.ch
www.schuleweinfelden.ch



Schulzahnklinik Weinfelden

Marktplatz 3, 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 55 88

Schulärztin Weinfelden

Dr. med. Marion Jäger
Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden
Telefon 071 626 90 50

Logopädischer Dienst der Schulgemeinde Weinfelden

Freiestrasse 7, 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 02 54
logopaedie@primarweinfelden.ch

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst

Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden
Telefon 071 686 47 00

Schulpsychologie und Logopädie SPL

Konstanzerstrasse 13, 8280 Kreuzlingen
Telefon 058 345 74 80
info.spl@tg.ch

Schulsozialarbeit

Elisabetha-Hess-Schulhaus:
Diana Sterkman, 079 471 35 72
d.sterkman@primarweinfelden.ch

Martin-Haffter-Schulhaus:
Robin Bruderer, 079 124 12 48
r.bruderer@primarweinfelden.ch

Paul-Reinhart-Schulhaus:
Claudia Graf, 079 384 87 99
c.graf@primarweinfelden.ch